



Psychiatrie-Branchentreff 2017



Verband der
Krankenhausdirektoren
Deutschlands e.V.



DEUTSCHES
KRANKENHAUS
INSTITUT

das
Krankenhaus

Kohlhammer

Der Psychiatrie-Branchentreff des DKI und der Fachgruppe Psychiatrie des VKD hat sich als wichtiger und beliebter Branchen-Treffpunkt für Einrichtungen der Psychiatrie und Psychosomatik etabliert.

Nutzen Sie auch den „Psychiatrie-Branchentreff 2017“ wieder, um Ihre Einrichtung betriebswirtschaftlich und organisatorisch optimal auszurichten, und tauschen Sie sich hierüber im Kollegenkreis aus.

Ihr Nutzen

- Unsere Experten aus der Praxis stellen Ihnen die neuesten Entwicklungen und maßgebliche Erfolgsfaktoren zu aktuellen Handlungsfeldern psychiatrischer und psychosomatischer Kliniken vor.
- Seien Sie dabei bei einem der wichtigsten Treffpunkte des Jahres für professionelle Gestalter aus Einrichtungen der Psychiatrie und Psychosomatik!

Inhalt

- Aktuelles aus der DKI-Forschung zur psychiatrischen Versorgung
- Reform der Psychotherapeutenausbildung
- Befragungsergebnisse zur Dokumentation in der Psychiatrie und Psychosomatik
- Psych-Entgeltsystem 2018:
 - Neues in den Katalogen 2018
 - Adäquate Leistungserfassung und -dokumentation
- Nachweispflichten zur Personalausstattung nach § 18 BpflV
- Vorbereitung der PEPP-Budgetverhandlungen 2018
- Home Treatment und stationsäquivalente Behandlung
- QM - Chefsache? - Von der Kunden- zur Mitarbeiterperspektive



Zielgruppe

Vertreter von Krankenhäusern, Krankenhausabteilungen und Krankenhaus-trägern aus den Bereichen Psychiatrie und Psychosomatik, insbesondere Ge-schäftsführer, Verwaltungsdirektoren, kaufmännische, ärztliche und therapeuti-sche Führungskräfte, sowie Vertreter von Krankenkassen, MDK und weitere interessierte Personen aus dem Gesundheits- und Krankenhauswesen

Termin:	07.12.2017 , 09:30 bis 17:15 Uhr
Ort:	Düsseldorf , Novotel City West
Gebühr:	665,00 € zzgl. MwSt.
Gebühr für Mitglieder des VKD:	515,00 € zzgl. MwSt.
Veranstaltungs-Nr.:	2697

Programm

	<p>Moderation: Dr. Hanns-Diethard Voigt Geschäftsführer, Evangelisches Krankenhaus Bethanien gGmbH, Greifswald</p>
9.30 - 9.40 Uhr	Begrüßung
9.40 - 10.10 Uhr inkl. Diskussion	<p>Aktuelles aus der DKI-Forschung zur psychiatrischen Versorgung</p> <p><u>Inhalt</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • Erste Ergebnisse aus dem DKI-Psychiatrie-Barometer • Prognose von Kosten und Personalbedarf der künftigen Weiterbildung von Psychotherapeuten im Krankenhaus • Good Practice-Ansätze für die Aus- und Weiterbildung von Psychotherapeuten <p>Referent: Dr. Karl Blum Leiter, Geschäftsbereich Forschung, Deutsches Krankenhausinstitut e.V., Düsseldorf</p>
10.10 - 10.40 Uhr inkl. Diskussion	<p>Reform der Psychotherapeutenausbildung: Worauf müssen sich die Einrichtungen der psychiatrischen Versorgung einstellen?</p> <p><u>Inhalt</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • Inhalte und Struktur der Direktausbildung („Kompetenzen“, Staatsexamen) • Inhalte und Struktur der Weiterbildung zum „Fach-PP / KJP“ (Psychotherapeutische Fachkunde, Versorgungsgebiete, Zusatzqualifikationen) • Tätigkeit der approbierten PP / KJP als „Assistenz PP / KJP“ in den Einrichtungen der psychiatrischen Versorgung im Rahmen der Weiterbildung • Was können die Psychologischen Psychotherapeuten (PP) / Kinder und Jugendlichen-Psychotherapeuten (KJP) in Weiterbildung für die psychiatrische Versorgung leisten? <p>Referent: Gerd Höhner Dipl.-Psychologe, Psychologischer Psychotherapeut, Präsident, Psychotherapeutenkammer NRW, Düsseldorf</p>
10.40 - 11.10 Uhr inkl. Diskussion	<p>Vorstellung der Befragungsergebnisse zur Dokumentation in der Psychiatrie und Psychosomatik - wieviel Bürokratie erfordert die neue Gesetzgebung?</p> <p>Referentin: Prof. Dr. med. Saskia E. Drösler Professorin für Medizin-Controlling und Informationssysteme, Hochschule Niederrhein, Krefeld</p>
11.10 - 11.30 Uhr	Kaffeepause

11.30 - 12.10 Uhr
inkl. Diskussion

**Psych-Entgeltsystem 2018:
Was gibt es Neues in den Katalogen 2018?
Wie erfasse und dokumentiere ich meine Leistungen adäquat?**

Inhalt

- Update 2018
- Welche Leistungen werden 2018 relevant
- Dokumentation und MDK-Management

Referent:

PD Dr. med. Bernhard Kis

Facharzt für Psychiatrie und Psychotherapie, Facharzt für Neurologie,
Leitender Oberarzt, Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie, Universitätsmedizin Göttingen

12.10 - 12.50 Uhr
inkl. Diskussion

**Die Nachweispflichten zur Personalausstattung nach § 18 BPfIV -
Worauf ist zu achten?**

Inhalt

- Gesetzliche Vorgaben
- Vereinbarung der Bundesebene
- Stellenwert für die Budgetverhandlungen

Referent:

Urban Roths

Arzt, stv. Geschäftsführer Dezernat II Krankenhaus-Finanzierung/Planung,
Deutsche Krankenhausgesellschaft e.V., Berlin

12.50 - 13.50 Uhr

Mittagessen

13.50 - 14.50 Uhr
inkl. Diskussion

Vorbereitung der PEPP-Budgetverhandlungen 2018

Inhalt

- Grundlagen der Budgetermittlung / 2-Säulen-Theorie
- PsychPV als Budgetbemessungsgrundlage und Ausnahmetatbestand
- Verwendungsnachweis nach § 18 BPfIV
- Leistungs- und Budgetkonsequenzen der AEB-Psych

Referent:

Helge Engelke

Dipl.-Ökonom, Verbandsdirektor,
Niedersächsische Krankenhausgesellschaft e.V., Hannover

14.50 - 15.30 Uhr
inkl. Diskussion

**Stationsäquivalente Behandlung und Home Treatment: Was hat das miteinander zu tun?
Erfahrungen aus dem Klinikum Itzehoe**

Inhalt

- Möglichkeiten zur stationsäquivalenten Behandlung für die Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik durch das PsychVVG
- Bewertung dieser neuen Behandlungsform und zukünftige Möglichkeiten
- Erfahrungen, Möglichkeiten und Grenzen des Home Treatments am Beispiel des Klinikums Itzehoe

Referent:

Prof. Dr. med. Arno Deister

Chefarzt, Zentrum für Psychosoziale Medizin, Klinikum Itzehoe, Präsident, Deutsche Gesellschaft für Psychiatrie und Psychotherapie, Psychosomatik und Nervenheilkunde (DGPPN)

15.30 - 15.50 Uhr

Kaffeepause

15.50 - 16.30 Uhr
inkl. Diskussion

**QM - Chefsache?
Von der Kundenperspektive zur Mitarbeiterperspektive**

Inhalt

- Wirkung und den Nutzen eines modernen QM-Systems nach der DIN-ISO 2015
- Verbindung der Nutzerperspektive mit der Perspektive auf die Experten/Mitarbeiter im eigenen Unternehmen als Grundstein für ein agiles Management

Referent:

Paul Bomke

Dipl.-Kaufmann, Geschäftsführer, Pfalzlinikum, Klingenmünster

16.30 - 17.10 Uhr
inkl. Diskussion

„Von Schaukelstühlen und Rennwagen“ - Veränderungsprozesse in psychiatrischen Einrichtungen erfolgreich gestalten

Inhalt

- Dauerbrenner auf der Leitungsagenda: interner und externer Wandel
- Kernkompetenzen für Führungskräfte in Change-Prozessen
- Wie agile Methoden helfen können und worauf man achten sollte, um kleine und große Projekte nachhaltig ins Ziel zu bringen

Referent:

Dr. med. Stefan Pilz

Leiter, Qualitätsmanagement und Organisationsentwicklung, DR. FONTHEIM, Klinik für Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik, Liebenburg, Leiter, Change in Healthcare - Institut für Systemische Transformation, Göttingen

17.10 - 17.15 Uhr

Fazit des Tages, Verabschiedung der Teilnehmer und Ende der Veranstaltung



ANMELDUNG

Fax: (02 11) 4 70 51-19

Hiermit melde ich mich verbindlich für folgende Veranstaltung an:

Veranstaltungsnummer: **2697**
Titel: **Psychiatrie-Branchentreff 2017**
Datum und Ort: **07.12.2017 in Düsseldorf**

Teilnehmer

Name _____

Firma ¹⁾ _____

Abteilung ¹⁾ _____ Funktion ¹⁾ _____

Straße _____ PLZ, Ort _____

E-Mail ²⁾ _____ Tel., Fax _____

VKD-Mitglieds-Nr. _____

Abweichende Rechnungsanschrift

Rechnungsempfänger _____

Straße _____

PLZ, Ort _____

Mit Ihrer verbindlichen Anmeldung erkennen Sie unsere Teilnahmebedingungen an.

Ort Datum Stempel/Unterschrift

20% Gebührennachlass gewähren wir ab drei Mitarbeitern Ihres Unternehmens, soweit die Anmeldung zeitgleich erfolgt.

**Deutsches Krankenhausinstitut GmbH, Hansaallee 201, 40549 Düsseldorf,
www.dki.de, seminar@dkl.de**

¹⁾ Entfällt bei Anmeldung als Privatperson.

²⁾ Diese Angabe ist freiwillig. Sie können jederzeit der weiteren Verwendung Ihrer Daten (z.B. zu Werbezwecken) widersprechen, ohne dass hierfür andere als die Übermittlungskosten nach dem Basistarif entstehen.